

Niederschrift
der 25. Sitzung des Ortschaftsrates Stadt Wanzleben
am 25.04.2018 Rathauskeller, Markt 1-2
AZ: 101505.18.01-25

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Tino Bauer

Mitglieder

Herr Klaus Hahn

Herr Jan Hartmann

Herr Christian Kühne

Herr Sandro Meyer

Frau Silke Schindler

Protokollführer

Frau Ina Nohr

Verwaltung

Herr Olaf Küpper

Amtsleiter Bauamt

Bürgerinnen und Bürger: keine

Abwesend:

Mitglieder

Herr Stefan Bartels

Herr Wilfried Futh

Frau Dr. Claudia Krull

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 13.03.2018
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 3. Stufe der EU-Lärmkartierung an Hauptverkehrsstraßen
Vorlage: 01/BAU/18
- 7 Aufstellungsbeschluss Neuaufstellung Flächennutzungsplan Stadt Wanzleben - Börde
Vorlage: 16/BM/18
- 8 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 13.03.2018
- 10 Grundstücksverkauf " Schleibnitzer FFw - Garage"
Vorlage: 06/IV/18
- 11 Städtebaulicher Vertrag für das Baugebiet "J.-W.-v.-Goethe Straße" im OT Stadt
Wanzleben
Vorlage: 25/BM/18
- 12 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

OBM Herr Bauer eröffnet die 25. Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 Ortschaftsräten fest.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

- es gibt keine Änderungsanträge.

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 13.03.2018

Frau Schindler

- fragt, wann es zu den Anfragen aus dem Protokoll Antworten gibt.

OBM Bauer

- wird sich der offenen Fragen nochmals widmen und Antworten aus der Verwaltung erbeten.

Herr Kühne

- stellte fest, dass entgegen der Aussage des OBM das Buswartehäuschen in Blumenberg noch nicht abgerissen worden ist.

Herr Küpper

- erklärt, dass die Versicherung den Schaden beglichen hat. Das Häuschen wird bald abgerissen und ein neues errichtet.

Herr Hahn

- erwidert, dass dies zügig erfolgen muss, da von dem Häuschen bei stärkerem Wind die Laten herunterfallen.

Herr Kühne

- fielen noch zwei kleine Fehler im Protokoll auf, zunächst fand die Sitzung nicht im Rathauskeller sondern im Beratungsraum 1874 statt und zum Zweiten, seine Aussage zum Winterdienst wurde falsch wieder gegeben. Er sagte, dass der Winterdienst in Buch erfolgte, obwohl keine Straßenreinigung in Buch durchgeführt wird.

mehrheitlich beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister berichtet, dass sein Bericht recht kurz ist, da er 14 Tage Urlaub hatte und die letzte Stadtratssitzung mangels Beteiligung entfallen ist.

Er informiert über folgende Veranstaltungen zum 1.05.2018 und hofft, dass der eine oder andere Ortschaftsrat an einer Veranstaltung teilnimmt.

30.04.2018 Reitverein Wanzleben, Maifeuer

30.04.2018 ab 17:30 Uhr zunächst Fußballspiel, dann Aufstellen des Maibaumes, er wird daran teilnehmen

30.04.2018 ab 20:00 Uhr Maifeuer in der Sandkuhle Blumenberg

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

TOP 6 3. Stufe der EU-Lärmkartierung an Hauptverkehrsstraßen Vorlage: 01/BAU/18

Herr Küpper

- erklärt, dass es in Schleibnitz einige wenige Grundstücke gibt (am Ortseingang aus Wanzleben kommend), an denen der Lärmindex überschritten werden könnte.

- die Stadt müsste finanziell in Vorleistung gehen.

- die Verwaltung empfiehlt die Lärmkartierung nicht vorzunehmen.

Es erfolgt eine Diskussion, hier stellt man auch fest, dass andere Lärmschutzmaßnahmen erfolgen können, wie z. B. besondere Lärmschutzfenster.

Der Bauausschuss des Stadtrates der Stadt Wanzleben – Börde beschließt, aufgrund der geringen Betroffenheit, keine Lärmaktionsplanung auf Kosten der Kommune zu beauftragen.

mehrheitlich empfohlen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

TOP 7 Aufstellungsbeschluss Neuaufstellung Flächennutzungsplan Stadt Wanzleben - Börde Vorlage: 16/BM/18

Herr Meyer

- fragt, ob die Biotope erfasst werden und die Friedhöfe teilweise als Parks.

Herr Küpper

- die Biotope werden sicher mit dargestellt und die Friedhöfe bleiben in ihrer jetzigen Form bestehen und werden auch nicht teilweise als Parks deklariert.

- innerhalb von 2 Jahren sollte der Flächennutzungsplan erstellt sein.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben – Börde beschließt, dass für den im Lageplan vom März 2018 dargestellten Bereich der gesamten Stadt Wanzleben – Börde ein Flächennutzungsplan nach § 2 Abs. 1 BauGB aufgestellt wird.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird in Form einer 2-wöchigen Planauflage durchgeführt.

einstimmig empfohlen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 8 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Frau Schindler

- möchte wissen, wann der UHV „Untere Ohre“ seine Maßnahmen für 2018 bekannt gibt, im Internet ist nichts vermerkt.

Herr Hahn

- bittet um Erneuerung des 30 km/h-Schildes (hat keine rote Farbe mehr) links vor der Bahn am Bahnerhäuschen.

Verantwortlich: **Ordnungsamt**

- gibt es schon neue Aussagen bzgl. der Brücke „Schweinemastweg“.

Herr Küpper

- es gibt ein Sanierungsangebot für ca. 60 T€ - das kann aber zu dem Preis nicht umgesetzt werden.

Herr Meyer

- wurde von Blumenbergern angesprochen, wann Ersatzpflanzungen für die straßenbegleitend gefälltten Bäume erfolgen.

Herr Küpper

- ihm sind nur zwei gefällte Bäume bekannt, wofür im Herbst Ersatz gepflanzt wird.

Es erfolgt eine rege Diskussion zum angesprochenen Ausbau des Feldweges Schwaneberg nach Blumenberg durch das ALFF.

Hier geht es primär um die Auswirkungen durch Schwerlastverkehr auf die Schulstraße in Blumenberg.

Es soll geprüft werden, ob hier die Möglichkeit einer Tonnenbegrenzung besteht.

Verantwortlich: **Ordnungsamt**

Herr Kühne

- spricht nochmals die Brücke „Schweinemastweg“ an. Die Anlieger sagten bereits finanzielle Hilfe zu. Hier sollte die Stadt in Vorleistung gehen und schnellstens einen Antrag auf Förderung stellen.

Herr Küpper

- äußert aber, es gibt vom ALFF nur Fördermittel, wenn die Straße heruntergestuft wird zum landwirtschaftlichen Weg. Der UHV lehnte in einem Gespräch jegliches Tätigwerden ab.

Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Tino Bauer
Vorsitzender

gez. Ina Nohr
Protokollant(in)